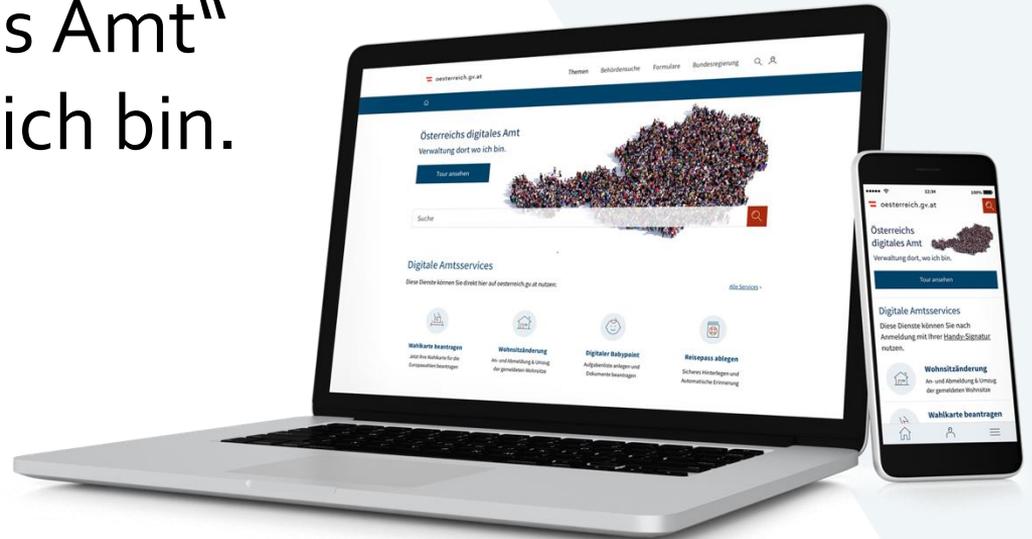
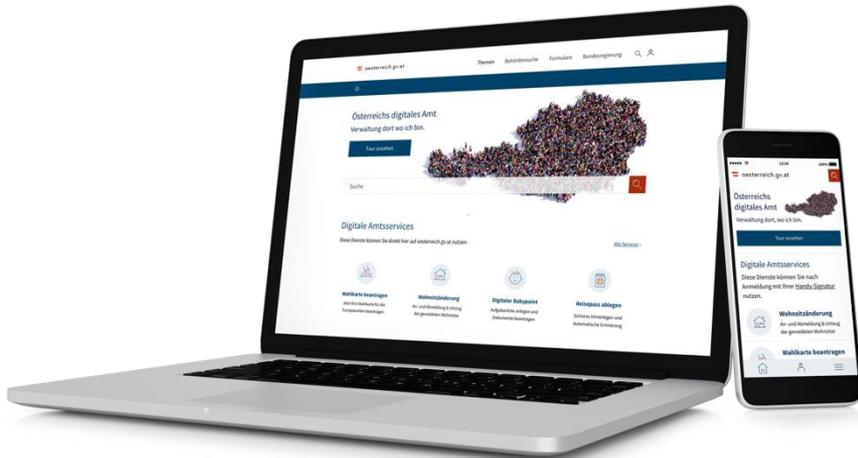


OESTERREICH.GV.AT

Mit der App „Digitales Amt“
Verwaltung dort, wo ich bin.



ALLES AUS EINER HAND

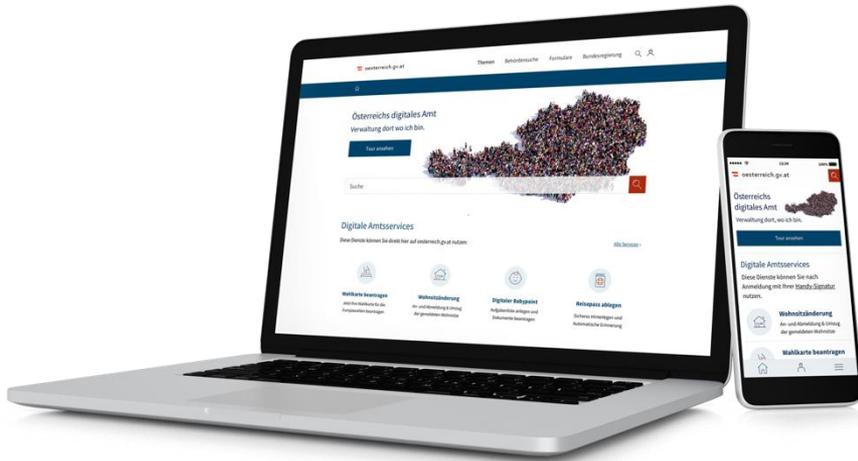


Information und digitale Amtswege an einer Stelle

Auf oesterreich.gov.at sind **nun alle Informationen** aus help.gov.at, ris.gov.at, usp.gov.at und data.gov.at von einer Stelle aus bequem durchsuchbar. help.gov.at geht in der neuen Plattform auf.

Um **Amtswege** vom Desktop oder via Handy-App „Digitales Amt“ komplett **online** abzuwickeln, benötigt man nur die Handy-Signatur als rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet.

VOM DESKTOP AUS ODER VIA HANDY-APP



www.oesterreich.gv.at einfach am **Desktop**
oder mobil über das **Smartphone** nutzen.

Noch besser: Im AppStore oder PlayStore das
„**Digitale Amt**“ herunterladen und die Zukunft
der Verwaltung erleben.



DIE VORTEILE



Zeit & Kosten sparen
Keine Warte- und Wegzeiten



Alles aus einer Hand
Zentraler Zugang zu sämtlichen
digitalen Amtsservices



Rund um die Uhr
Auskunft und Amtswege
jederzeit und überall



Datenschutz & Sicherheit
Sichere Verwaltung der persönlichen
Daten und Login mit Handy-Signatur

ZAHLEN & DATEN



~ **800.000 Wohnsitzänderungen pro Jahr**
78 % wünschen sich die Online-Änderung des Wohnsitzes



~ **800.000 Wahlkartenanträge pro Wahl**
66 % wünschen sich den Online-Antrag von Wahlkarten



~ **80.000 Geburten pro Jahr**



bis zu 850.000 abgelaufene Reisepässe pro Jahr



~ **55 Mio. Kundenkontakte jährlich auf den eingebundenen Plattformen**
help.gv.at, ris.gv.at, usp.gv.at, data.gv.at

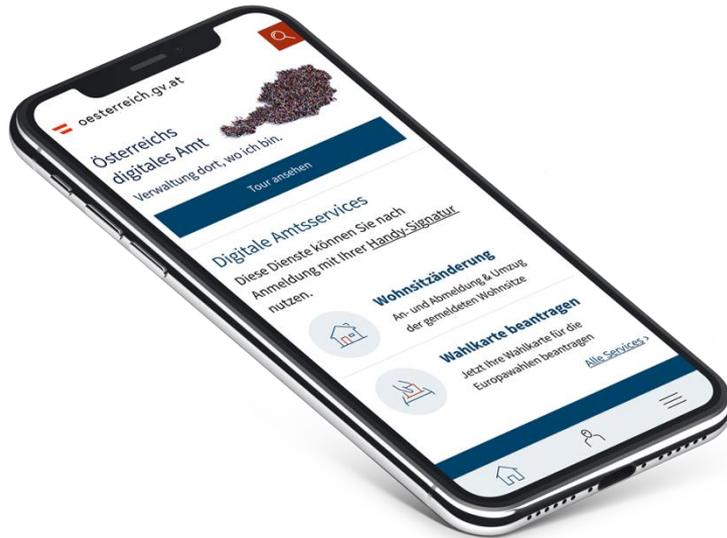


~ **2,4 Mrd. Dokumentenzugriffe pro Jahr auf ris.gv.at**



1,1 Millionen aktive Handy-Signaturen

DIE APP „DIGITALES AMT“



Mobile First

Informationen und Amtsservices jetzt noch schneller zur Hand: Nach einmaliger Aktivierung der Handy-Signatur sind **Amtswege jederzeit und überall** komplett online möglich. Voraussetzung dafür sind Handys, die Face- oder TouchID unterstützen.

Die App ist eine Investition in die Zukunft: Bald wird man darin **Dokumente (rechts)sicher speichern** können.

Mit dem „**Digitalen Amt**“ macht Österreich einen großen Schritt in Richtung M-Government.

DIE SERVICES



Wohnsitzänderung

An- / Abmeldung des Hauptwohnsitzes



Wahlkartenantrag

aktuell für die EU-Wahl 2019



Digitaler Babypoint

Persönliche Checkliste & Erstaussstellung der Urkunden



Reisepass Erinnerungsservice

Reisepass speichern & Erinnerung vor Ablauf erhalten



Handy-Signatur

Einfache & sichere Identifikation auch mit
Face- und TouchID



Chatbot

Informationen zu Reisepass & Handy-Signatur



Plattformübergreifende Suche

help.gv.at, ris.gv.at, usp.gv.at, data.gv.at



Informationen

zu Amtsservices & Behördenwegen



Aktuelles

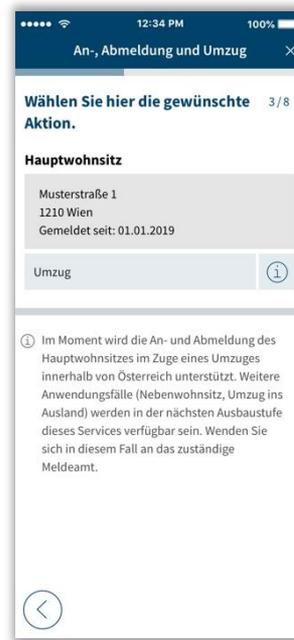
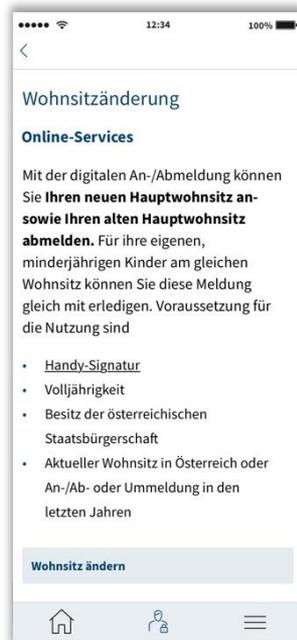
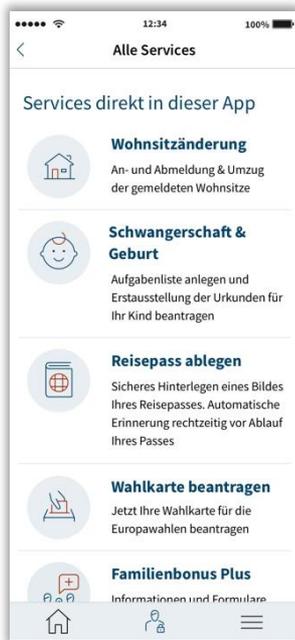
Informationen aus der Verwaltung



Single Sign On (SSO)

Mit einem einzigen Login FinanzOnline,
Unternehmensserviceportal, Transparenzportal
und e-Tresor nutzen

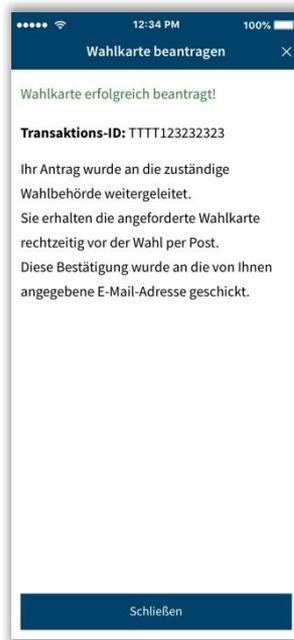
WOHNSITZÄNDERUNG



Ohne Besuch am Meldeamt:

- Hauptwohnsitz **abmelden** und neuen Hauptwohnsitz **anmelden**
- auch für **minderjährige Kinder**, wenn diese am gleichen Wohnsitz gemeldet sind
- **Bestätigung der Meldung** nach Durchführung der An- bzw. Abmeldung

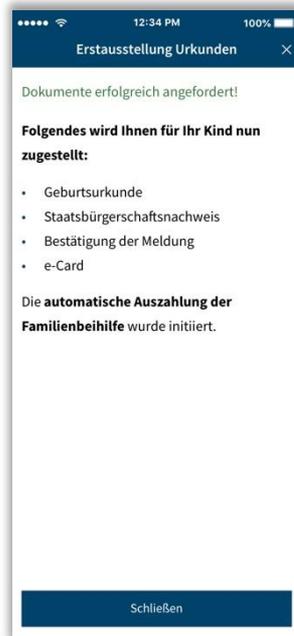
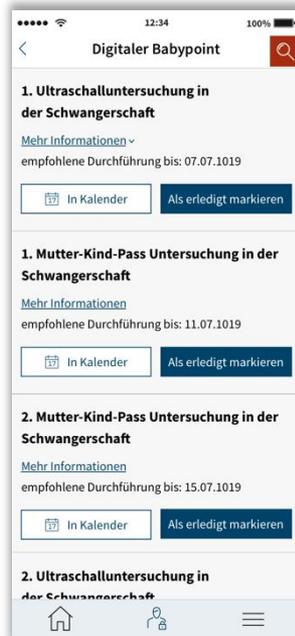
WAHLKARTENANTRAG EU-WAHL 2019



Schnell und bequem zur Wahlkarte:

- Bei über 2.100 Gemeinden die **Wahlkarte** für die EU-Wahl 2019 online beantragen, selbst abholen oder zustellen lassen.

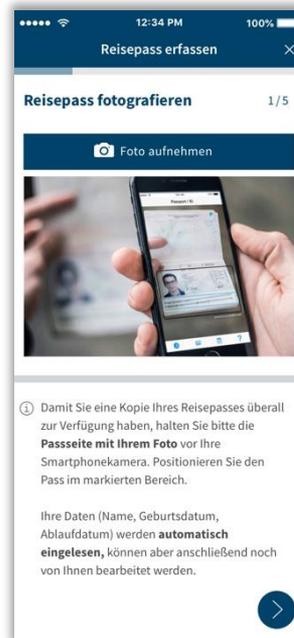
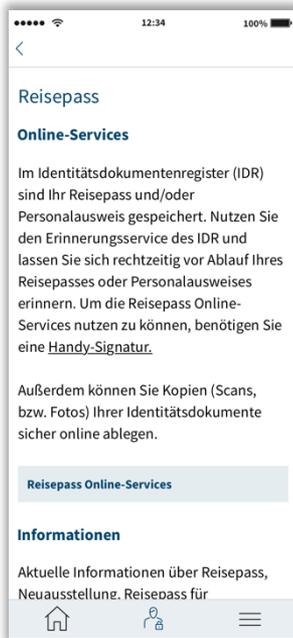
DIGITALER BABYPOINT



Mehr Zeit für die Familie:

- **Urkunden per App beantragen**
 - Geburtsurkunde
 - Staatsbürgerschaftsnachweis
 - Bestätigung der Meldung des Kindes am Wohnsitz eines Elternteils
 - Zustellung der e-Card
- **Mit der persönlichen Checkliste** rund um Schwangerschaft und Geburt keine wichtigen Termine mehr versäumen.

REISEPASS ERINNERUNGSSERVICE (IDR)



Stressfrei in den Urlaub:

- 6 Monate **vor Ablauf des Reisepasses** erfolgt eine Erinnerungs-E-Mail, ab Mai 2019 eine Push-Notification.
- **Reisepass sicher online im e-Tresor der A-Trust ablegen.**

BAUSTEINE DES PROJEKTS

Neue rechtliche Rahmenbedingungen für E-/M-Government

- Breite Kooperation mit anderen Ministerien für die neuen Services im „digitalen Amt“
- „Digitalisierungspaket“: Novellierung von Gesetzen für neue digitalisierte Amtswege (Meldegesetz, Personenstandsgesetz, Passgesetz, uvm.)

Technische Erneuerung von Österreichs E- Government Infrastruktur

- Einheitliches Content-Management-System für den gesamten Bund
- Neue Authentifizierungs-Lösung als zweiter Faktor (FaceID & TouchID)
- Optimierung aller Benutzeroberflächen für Smartphones

Einbindung von Bürgerinnen und Bürgern

- Markt- und Meinungsforschung
- Wissenschaftliche Begleitstudien
- Feedback aus Bürger-/innen-Konferenzen
- Usability-Studien

Datenschutz- und Sicherheit

- Handy-Signatur bringt bewährte Sicherheit
- Transparente Datenverarbeitung
- Volle Kontrolle über persönliche Daten
- Hochsicheres Hosting im Bundesrechenzentrum
- Keine Datenweitergabe an Drittanbieter

DAS PROJEKT IN ZAHLEN

50

Projektmitarbeiter/-innen

9

Neue Schnittstellen

>5000

Informationsseiten

14

Angebundene Systeme

4

Gesetzesnovellen

20

Produktive Systeme

11

Neue Programme

1

Zentrale Plattform

TECHNISCHE DETAILS ZUM PROJEKT

Neue technische Schnittstellen

- Schnittstelle zu A-Trust (Integration Handy-Signatur)
- Binding-Service (Ausstellung Sicherheits-Zertifikate für App)
- Neue BMI-Schnittstellen (Melderegister, Identitätsdokumentenregister, Zentrales Personenstandsregister)
- Integration PDF-Signaturservice für elektronische Unterschrift
- SAML-Schnittstelle für Web-Anbindungen

Modernste IT-Security

- Alle Komponenten in Testing/Quality/Productive-Stages ausgeführt
- Alle produktiven Systeme sind ausfallssicher auf 2 Standorten ausgeführt (Aufruf gesichert durch Load Balancer)
- Für Binding der App mit Zertifikaten wird eine eigene Public-Key-Infrastruktur verwendet

Einsatz von State-of-the-Art Technologien

- 20 produktive Systeme beteiligt inkl. Shared Services der Bundesverwaltung (Kosteneffizienz!!)
- Einsatz des CMS und Web-Portal „Magnolia“ (Neues Basis-CMS für alle Webseiten der Bundesverwaltung)
- Verwendung Open Source Software „Shibboleth“ als Access Management und SSO-Technologie
- Programmierung des „Digitalen Amtes“ als Hybrid-App auf Basis des Ionic-Frameworks (User Interfaces werden mit Open Source Framework „Angular“ entwickelt)
- Entwicklung der Plattform „oesterreich.gv.at“ auf Continuous Integration, basierend auf „Maven“, „Jenkins“, „Artifactory“, „Git“, „Spring boot“